

**EVANGELISCHE AKADEMIE  
ABT JERUSALEM**

Theologisches Zentrum Braunschweig

PROGRAMM  
**JANUAR - JULI 2023**



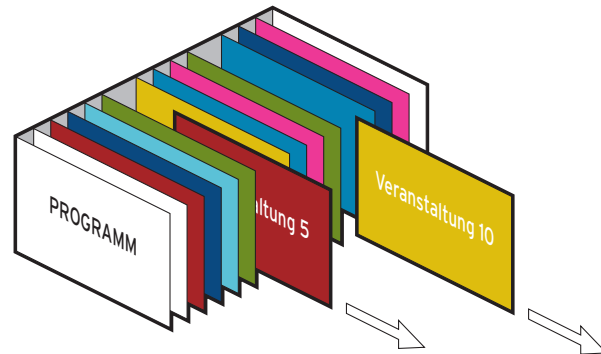
## WIE FUNKTIONIERT DIESES PROGRAMMHEFT?

Wir möchten, dass Sie so schnell und einfach wie möglich für Sie interessante Veranstaltungen finden und die Teilnahme an diesen planen können. Deshalb können Sie jede Veranstaltung als Karte heraustrennen - vielleicht möchten Sie diese in Ihrem Kalender oder an Ihrer Pinnwand unterbringen? Die Karten weisen jeweils durch Ihre Farbe auf die Reihe innerhalb der Akademie hin.

Anmeldemöglichkeiten und ausführliche Informationen finden Sie außerdem auch auf **ABT-JERUSALEM-AKADEMIE.DE** oder per Telefon unter **0531 - 12 05 40**.

Am Heft-Anfang gibt der Veranstaltungskalender einen Überblick über alle Termine.

Wir wünschen eine anregende Zeit mit der Akademie!



-  Akademie im Franziskussal
-  Akademie- Tagung
-  Akademie kulturell
-  Akademie regional
-  Akademie Pilgern
-  Akademie am Vormittag
-  Akademie Digital

**THE**  
**BANSHEES** OF  
**INISHERIN**

**FILM & GESPRÄCH**

**16.01.2023**



**FILM & GESPRÄCH ZU  
THE BANSHEES OF INISHERIN  
AKADEMIE KULTURELL**

**Mo 16.01.2023, 19.00 Uhr**

im Universum Filmtheater Braunschweig

Anmeldung: Sekretariat.thz@lk-bs.de  
Die Eintrittskarte wird an der Kinokasse bezahlt.

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin  
**Karsten Visarius**, Publizist und  
Filmkritiker, Executive Director  
von INTERFILM

In Kooperation mit dem  
Universum Filmtheater Braunschweig

Nur wenige Seelen leben auf Inisherin, einer Insel vor der Küste Irlands, und jeder glaubt, alles von allen zu wissen. Und plötzlich wird nicht nur diese Gewissheit erschüttert. Von einem Tag auf den anderen will der Musiker Colm (Brendan Gleeson) mit seinem lebenslangen Freund Pádraigh (Colin Farrell) nichts mehr zu tun haben. Weil er in den ihm noch verbleibenden Jahren noch etwas Sinnvolles tun will - Komponieren vor allem, Lieder wie „The Banshees of Inisherin“. Pádraigh begreift es nicht. Und vielleicht ist nicht zu begreifen, was aus heiterem Himmel kommt, wie Glück oder Verderben, Liebe oder Freundschaft, Segen oder Fluch.

Der Film spielt während des irischen Bürgerkriegs 1922/23, aus dem die Teilung Irlands hervorging. Autor und Regisseur Martin MacDonagh erzählt mit einer stoischen, manchmal ans Komische grenzenden Lakonie von einem sozialen Kosmos, der aus den Fugen gerät. Wie schon in „Three Billboards Outside Ebbing, Missouri“ (2017) versetzt er uns in eine überschaubare, provinzielle Welt - und offenbart uns, Schritt für Schritt, ihre Zerbrechlichkeit.

# **LEIHMUTTER- SCHAFT**

**ZWISCHEN KINDERWUNSCH  
UND KOMMERZ**

**02.02.2023**

**LEIHMUTTERSCHAFT -  
ZWISCHEN KINDERWUNSCH  
UND KOMMERZ  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**Do 02.02.2023, 20.00 - 21.30 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Landesbischof Dr. Christoph Meyns,**

Vorsitzender im Konvent

Moderation:

**Kerstin Vogt,** Akademiedirektorin

Seit rund dreißig Jahren ist es möglich, Samenzellen einzufrieren, einer Frau mithilfe einer hochdosierten Hormonbehandlung Eizellen im Rahmen eines ambulanten Eingriffs zu entnehmen und ebenfalls einzufrieren, beides aufzutauen, Eizellen im Reagenzglas zu befruchten und die befruchteten Eizellen einer weiteren Frau zu implementieren, die die Embryos dann bis zur Geburt austrägt.

In Deutschland ist diese Praxis verboten. Etwa 500 bis 1000 Paare reisen deshalb jedes Jahr ins Ausland, um dort ihren Kinderwunsch auf diese Weise zu erfüllen. Vermittlungsagenturen, Reproduktionskliniken und Rechtsanwälte verdienen damit Milliarden. Die Bundesregierung hat vorkurzem eine Enquete-Kommission eingerichtet, die die Möglichkeit einer nichtkommerziellen Form der Leihmutterschaft prüfen soll.

Regionalbischöfin **Petra Bahr** aus Hannover, Mitglied im Deutschen Ethikrat, informiert über die mit dem Thema Leihmutterschaft verbundenen rechtlichen und ethischen Fragestellungen.


**BIN ICH  
DAS?**

**ODER**

**DAS?**

**ÜBER DAS VERTRACKTE  
PROBLEM DER IDENTITÄT**

**07.02.2023**



**BIN ICH DAS? ODER DAS?  
ÜBER DAS VERTRACKTE  
PROBLEM DER IDENTITÄT  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**Di 07.02.2023, 19.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Die Literatur stellt eine Fülle von Beispielen für die Einsicht bereit, dass Identität zwar eine Sache der eigenen Entscheidung ist, andererseits auch dafür, dass diese Wahl nicht notwendigerweise eine endgültige sein muss. Der Schriftsteller Ödön von Horváth lässt eine seiner Figuren den komisch klingenden, aber durchaus ernst gemeinten Satz formulieren: „Eigentlich bin ich ganz anders, ich komme nur so selten dazu“. Gute Beispiele gibt es aus der Romantik mit Darstellungen von Doppelgängern und Ich-Spaltung sowie mit den Selbstdarstellungen von malenden Künstlern, die eine Tendenz zur Serie mit durchaus unterschiedlichen Variationen ihrer selbst haben, z.B. von Rembrandt, Horst Janssen und Frida Kahlo.

Referentin: **Dr. Heidi Gidion, Göttingen**



**RELIGIÖSER FUNDAMENTALISMUS**  
**WORAN ERKENNE ICH IHN**  
**UND WIE ZEIGT ER SICH?**  
**08.02.2023**



**RELIGIÖSER FUNDAMENTALISMUS-  
WORAN ERKENNE ICH IHN  
UND WIE ZEIGT ER SICH?  
AKADEMIE AM VORMITTAG**

**Mi 08.02.2023, 10.00 - 12.30 Uhr**  
Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**  
Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:  
**Johannes Kubik**, Fachberater, Göttingen  
**Dr. Martina Steinkühler**, Studienleiterin,  
ARPM


Vortrag und Diskussion mit **Professor Dr. Andreas Grünschloß**, Göttingen

Anschließend: Workshops I und II für Lehrkräfte\*

Ist Fundamentalismus immer gewalttätig? Ist jede Religion potenziell fundamentalistisch? ... und wenn nicht, was kennzeichnet dann „fundamentalistische“ Religionsformen? Diese und andere Fragen zu klären ist wichtig in den aktuellen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen. Dies gilt für religiöse wie nicht religiöse Menschen, insbesondere auch solche, die in Bereichen religiöser Bildung tätig sind, zum Beispiel mit Kindern und Jugendlichen in der Schule. Professor Grünschloß beginnt mit Grundsätzlichem; nach einer Pause präsentiert er ein Fallbeispiel, das zur Auseinandersetzung herausfordert. Hier stellt sich noch einmal neu die Frage der Beziehung zwischen Fundamentalismus und Gewalt.

Beachten Sie auch das Workshop-Angebot am Nachmittag.

**RELIGIÖSER  
FUNDAMENTALISMUS  
DIDAKTISCHES UND  
METHODISCHES FÜR DEN  
RELIGIONSUNTERRICHT  
08.02.2023**



**RELIGIÖSER FUNDAMENTALISMUS -  
DIDAKTISCHES UND  
METHODISCHES FÜR DEN  
RELIGIONSUNTERRICHT  
AKADEMIE AM VORMITTAG**

**Mi 08.02.2023, 14.30 - 17.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Johannes Kubik**, Fachberater, Göttingen  
**Dr. Martina Steinkühler**, Studienleiterin,  
ARPM

**Workshop I: Zur Typik des religiösen Fundamentalismus**

Für Lehrkräfte in der Sekundarstufe II. Mit **Johannes Kubik**

Erarbeitet werden Wege der unterrichtlichen Umsetzung des Themas. Wie kann man Schüler:innen typische Charakteristika von Fundamentalismus nahebringen, wie kann man eine nicht-fundamentalistische Religionsausübung davon abgrenzen, wie das Fach Religion als Fundamentalismus-Verhinderungsfach konzipieren?

**Workshop II: Zum Umgang mit heterogenen Gruppen**

Für Lehrkräfte aller Schularten und Interessierte. Mit **Dr. Martina Steinkühler**

Schule in den 2020er Jahren. Schüler:innen verschiedener Religionen und Kulturen lernen miteinander. Im Religionsunterricht treffen verschiedene Stile religiöser Praxis aufeinander; vielleicht Berührungsangst mit Themen der Gegenwartskultur, vielleicht die große Sorge vor religiöser Überwältigung. Wo, wenn nicht im Religionsunterricht können gewaltfreie Diskurse über Religion eingeübt werden?

# **ANTISEMITISMUS**

**ALS GEGENSTAND POLITISCHER  
AUSEINANDERSETZUNG**

**16.2.2023**



**ANTISEMITISMUS ALS  
GEGENSTAND POLITISCHER  
AUSEINANDERSETZUNG  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**DO 16.2.2023, 19.00 - 21.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Dr. Heike Pöppelmann**, Direktorin  
Braunschweigisches Landesmuseum,  
Mitglied im Konvent

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Rückblickend bleibt von der documenta fifteen vor allem die Antisemitismus Debatte in Erinnerung. Unabhängig davon, wie wir die künstlerische Leistung dieser documenta beurteilen, ist es die Frage, ob dies angemessen ist. Ist diese Sicht auf die Kunstausstellung, wie Prof. Susan Neiman sagt, Symptom eines Kulturkampfes, der seit der BDS-Resolution durch den Bundestag hohe Wellen schlägt? Ist es gar eine politische Instrumentalisierung des Antisemitismus?

Oder hängt es mit unserem Blick auf Israel zusammen, über das im Land der Täter so leidenschaftlich diskutiert wird. Diese aktuellen kulturpolitischen Fragen wollen wir mit der Philosophin Prof. Susan Neiman, Direktorin des Einstein Forums in Potsdam diskutieren. Sie organisierte die Tagung „Hijacking Memory - der Holocaust und die neue Rechte“ im Einstein Forum mit, die dieser Frage in 17 verschiedenen Ländern nachging. Eine streitbare Position, über die es sich lohnt zu diskutieren.

Referentin: **Prof. Dr. Susan Neiman**,  
Direktorin des Einstein Forums in Potsdam

**PILGERN AUF DEM  
BRAUNSCHWEIGER  
JAKOBSWEG  
FEBRUAR - JULI 2023**



## **PILGERN AUF DEM BRAUNSCHWEIGER JAKOBSWEG FEBRUAR - JULI 2023 AKADEMIE PILGERN**

Pilgerprogramm als Download:  
[www.braunschweiger-jakobsweg.de](http://www.braunschweiger-jakobsweg.de)

Pilgerbüro

**Kai Anne Kröger,**

Theologisches Zentrum

Alter Zeughof 1, 38100 Braunschweig

Tel.: 0531-1205417

[bibliothek.thz@lk-bs.de](mailto:bibliothek.thz@lk-bs.de)

Aufbrechen, unterwegs sein und ankommen - das wollen wir auch in diesem Jahr! Pilgergruppen sind seit Jahrhunderten eine feste Konstante in unruhiger Zeit. Dieses Wissen macht uns Hoffnung, dass wir uns spätestens im Frühjahr mit Ihnen, liebe Pilgerinnen und Pilger sowie allen, die es werden wollen, wieder auf den Weg machen können. Vorausgesetzt es gibt keine Einschränkungen, die uns daran hindern. Damit wir gut miteinander unterwegs sein können, bieten unsere ehrenamtlichen Pilgerbegleiterinnen und -begleiter wiederum eine Fülle ansprechender Pilgertouren an. Das umfassende Haupt-Pilgerprogramm 2023 finden Sie aber auf unserer Website unter **[www.braunschweiger-jakobsweg.de](http://www.braunschweiger-jakobsweg.de)**. Dort erhalten Sie, wie gewohnt, ausführliche Informationen zu den einzelnen Pilgertouren auf dem Braunschweiger Jakobsweg, ebenso zum Harzer Klosterwanderweg. In diesem Jahr bieten wir auch wieder eine ökumenische Ausbildung von Pilgerbegleiter\*innen an.

Blieben Sie behütet!

Ultreia - auf geht's und Buen Camino!



## **PILGERN AUF DEM BRAUNSCHWEIGER JAKOBSWEG FEBRUAR - JULI 2023**

### **18.02. Pilgern im Winterwald**

Ein besinnlicher Rundgang durch das  
Naturschutzgebiet Riddagshausen

### **18.03. Wegerfahrten mit Gott. Pilgerwanderung**

Domplatz Hildesheim - Kloster Marienrode

### **25.03. Kirchenräume erfahren, erspüren und erklingen lassen**

Riddagshausen - Braunschweig - Riddagshausen

### **12.04. Pilgern mit Einblicken und Ausblicken**

Harzer Klosterwanderweg: Goslar - Vienenburg

### **15.04. Unterwegs von Ostern nach Pfingsten**

Braunschweig Alt-Lehndorf - Lengede

### **20.04. Feierabendpilgern in Hildesheim**

Ein Stadtpilgerweg

### **22.04. Pilgern mit Kunst**

Königsutter - Elm - Lucklum

### **03.-05.05. Unterwegs zwischen Himmel und Erde**

Harzer Klosterwanderweg: Goslar - Wöltingerode -  
Ilsenburg - Wernigerode

### **06.-07.05. Frauenfahrradpilgertour**

Magdeburg - Braunschweig

### **12.-13.05. Pilgerbegleiter\*innen-Seminar: Modul 1**

Kloster St. Ludgerus in Helmstedt



**13.05. Vom Wasser des Lebens**

Marienborn - Helmstedt

**13.05. Farbe bekennen oder BUNT ist meine Lieblingsfarbe**

Königsutter - Veltheim

**17.05. „Klösterliches“ Pilgern:**

**ora et labora, Innehalten und Bewegung**

Harzer Klosterwanderweg: Ilsenburg - Wernigerode

**02.-03.06. Pilgerbegleiter\*innen-Seminar: Modul 2**

Kloster St. Ludgerus in Helmstedt

**03.06. Mit Maria unterwegs**

Achtum - Diekholzen

**03.06. Familienaktion: Pilgerstab bauen und testen**

Rund um die Pilgerherberge Veltheim

**14.-16.06. Wasser - Wüste - Weite**

Marienborn - Helmstedt - Rábke -Königsutter

**17.-18.06. Schauen, Staunen, Schweigen**

Königsutter - Veltheim - Braunschweig

**20.06. Feierabendpilgern**

Kreuzkirche Lehndorf - Raffteich - Lamme -  
Lammer Hof - Kreuzkirche Lehndorf

**01.07. Frauenmystik begleitet uns**

Diekholzen - Wernershöhe

**03.-05.07. Dem Leben nachspüren**

Harzer Klosterwanderweg: Wernigerode - Michaelstein - Wend-  
husen/Thale - Gernrode

IST **BIO** DIE  
**ZUKUNFT?**

**28.02.2023**

## IST BIO DIE ZUKUNFT?

### AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL

Di 28.02.2023, 19.00 - 21.00 Uhr

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

Eintritt frei.

#### Theologisches Zentrum

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Dr. Uwe Meier**, Mitglied im Konvent

Politisch hat die Auseinandersetzung um den geeigneten Weg zu einer nachhaltigen Landwirtschaft in jüngster Zeit an Fahrt aufgenommen. 2045 soll sie klimaneutral sein. Der chemische Pflanzenschutz soll ebenso wie der Stickstoffüberschuss halbiert werden. So schlägt es die EU-Kommission in der Farm to Fork-Strategie vor. Der Koalitionsvertrag der deutschen Regierung hat ein sehr ambitioniertes Ziel ausgegeben: 30 % Ökolandbau bis 2030! Derzeit sind es 10 %. Ist das überhaupt machbar? Und wenn ja, wie? Und ist das heute überhaupt verantwortbar angesichts des Ausfalls ukrainischen Exportgetreides auf den Weltmärkten nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine?

Beantworten müssen diese Fragen nicht nur die politisch Verantwortlichen, sondern auch die Wissenschaft und Verbraucher. Und machen die Bauern überhaupt mit?

Ein Wissenschaftler, der ganz vorne bei der Ökologisierung der Landwirtschaft beteiligt ist, ist **Prof. Friedhelm Taube** von der Christian Albrecht Universität (CAU) in Kiel. Für die Bauern in Niedersachsen spricht deren oberster Repräsentant, der Präsident des Landvolks **Dr. Holger Hennies**.


LESUNG MIT

# NAVID KERMANI:

JEDER SOLL VON DA,  
WO ER IST, EINEN SCHRITT  
NÄHERKOMMEN:

FRAGEN NACH GOTT

10.03.2023



**LESUNG MIT NAVID KERMANI:  
JEDER SOLL VON DA, WO ER IST,  
EINEN SCHRITT NÄHERKOMMEN:  
FRAGEN NACH GOTT  
AKADEMIE KULTURELL**

**Fr 10.03.2023, 18.30 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

Kosten: 12,- €, ermäßigt 10,-€,

Schüler und Studierende 5,- €

Aula des Gymnasiums

**Martino-Katharineum**

Breite Straße 3

38100 Braunschweig

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

„Als er im Krankenhaus lag, sollte ich Opa versprechen, dich den Islam zu lehren, wenn er nicht mehr da ist, unseren Islam, den Islam, mit dem ich aufgewachsen bin.“ So beginnt ein Vater Abend für Abend seiner Tochter zu erzählen - nicht nur von seiner eigenen Religion, sondern von dem, was alle Gläubigen eint, von Gott und dem Tod, von der Liebe und der Unendlichkeit um uns herum. Dieses sehr persönliche Buch versucht die eigene religiöse Sprachlosigkeit zu überwinden und von dem zu erzählen, was einem Vater weiterzugeben wichtig ist. Kermanis literarisches Meisterwerk ist ein wirklicher Erkenntnisgewinn, weil er aus dem Wissen von zwei Kulturen schöpfen kann und uns das Staunen wieder lehrt. Ohne die Lesenden zu vereinnahmen, spannt er den großen Bogen von Koransuren zur Quantenphysik, von Platon bis Jesus. Ein Buch, das zum Gespräch einlädt.

In Kooperation mit dem ARPM und der Buchhandlung Graff. Tickets erhalten Sie im Vorverkauf in der Buchhandlung Graff oder über das Theologische Zentrum (sekretariat.thz@lk-bs.de).

**BIBEL**

# **LITERARISCH**

**TEIL 1: KAIN**

**15.03.2023**



**BIBEL LITERARISCH**  
**AKADEMIE AM VORMITTAG**

**Mi 15.03.2023, 10.00 - 12.30 Uhr**  
Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**  
Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:  
**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Seit Jahrhunderten bildet die Bibel eine Quelle der Inspiration in den Künsten; das gilt auch für Schriftsteller und Dichter - auch für solche, bei denen man es nicht auf Anhieb erwartet. Biblische Texte, Motive und Materialien wurden auf unterschiedlichste Weisen literarisch genutzt und gedeutet, so dass literarische Werke ihr jeweils eigenes Licht auf die Bibel warfen. Die Reihe möchte dies an ausgewählten Beispielen zeigen, jeweils im Anschluss an eine Betrachtung des rezipierten Bibeltextes.

**Teil 1 - Kain:** Die Erzählung vom ersten Mord in der Menschheitsgeschichte (1. Mose 4,1-16) wirft eine Reihe von Fragen auf: Was ist das Motiv Kains? Wie ist es zu bewerten? Welche Rolle spielt Gott? Wie geht er mit dem Mörder um? Diese Fragen regten Autoren schwerpunktmäßig im 20. Jahrhundert zu eigenen literarisch gestalteten Antworten an.

Referentin: **Prof. Dr. Karin Schöpflin**, Hamburg



**ZUKUNFT  
WALD**

**GLOBAL DENKEN,  
LOKAL HANDELN**

**20.03.2023**



**ZUKUNFT WALD - GLOBAL  
DENKEN, LOKAL HANDELN  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**Mo 20.03.2023, 19.00 - 21.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Prof. Dr. Folkhard Isermeyer**, Mitglied  
im Konvent

Wälder sind für den Klimaschutz und für die biologische Vielfalt von unschätzbarem Wert. Der Zustand der Wälder gibt jedoch Anlass zur Sorge. In einigen Teilen der Welt wird der Waldbestand durch Abholzung verringert, in anderen Teilen - inzwischen auch bei uns - bedroht der Klimawandel die Gesundheit der Waldbestände. Was können wir tun? Prof. Dr. Andreas Bolte, Leiter des Thünen-Instituts für Waldökosysteme, wird einen Überblick geben, wie sich die Wälder in der Welt, in Europa und in Deutschland aktuell entwickeln. **Elsabeth Hüsing**, Direktorin der Stiftung Zukunft Wald in Braunschweig, wird über regionale Konzepte zum Schutz der Wälder berichten und das Projekt „Schulwälder gegen den Klimawandel“ vorstellen.



**DIE DEUTSCHE  
ENERGIEWENDE**

**ETHISCHES VORBILD ODER  
ROMANTISCHER SONDERWEG?**

**23.03.2023**



**DIE DEUTSCHE ENERGIEWENDE:  
ETHISCHES VORBILD ODER  
ROMANTISCHER SONDERWEG?  
AKADEMIE DIGITAL**

**Do 23.03.2023, 11.00 - 13.00 Uhr**

Die Veranstaltung findet digital über  
Zoom statt, Anmeldung bitte an:  
sekretariat.thz@lk-bs.de

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Ist die Energiewende mit Atom- und Kohleausstieg in Deutschland ein Vorbild für andere Länder oder ein irrationaler Sonderweg, der auf romantischen Idealen beruht? In dieser Veranstaltung werden die unterschiedlichen Ansichten zu diesem Thema aus der Perspektive der japanischen Öffentlichkeit vorgestellt und diskutiert. In der Hoffnung, dass der Blick von außen auch zur Überprüfung und Vertiefung der Innenperspektive beitragen kann. So wie „Fukushima“ den deutschen Atomausstieg beeinflusst hat, wird in Japan mit großem Interesse auf die deutsche Energiewende geschaut. Zu den aufgeworfenen Fragen gehört u.a. der Verdacht, ob die Atom-Phobie der Deutschen womöglich mit „German Angst“, einer typisch deutschen Gesinnungslage, zusammenhängt. Haben die Deutschen, die auf „Fukushima“ heftiger reagierten als die Japaner selber, irrationale Ängste vor der Kernenergie? Des Weiteren: kann die Energiefrage mit ethischen Argumenten gerechtfertigt werden? Was haben Vertreter von Kirchen in der Debatte zur Energie-Frage zu suchen? Sollte man das nicht Experten überlassen, die sich mit Technik und Wirtschaft auskennen?

Referent: **Prof. Dr. Goro Christoph Kimura**,  
Sophia-Universität, Tokyo

Aktuelle Informationen auch auf  
[www.abt-jerusalem-akademie.de](http://www.abt-jerusalem-akademie.de)

**BIBEL**

# **LITERARISCH**

**TEIL 2: SAMSON**

**20.04.2023**



**BIBEL LITERARISCH**  
**AKADEMIE AM VORMITTAG**

**Do 20.04.2023, 10.00 - 12.30 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Seit Jahrhunderten bildet die Bibel eine Quelle der Inspiration in den Künsten; das gilt auch für Schriftsteller und Dichter - auch für solche, bei denen man es nicht auf Anhieb erwartet. Biblische Texte, Motive und Materialien wurden auf unterschiedlichste Weisen literarisch genutzt und gedeutet, so dass literarische Werke ihr jeweils eigenes Licht auf die Bibel warfen. Die Reihe möchte dies an ausgewählten Beispielen zeigen, jeweils im Anschluss an eine Betrachtung des rezipierten Bibeltextes.

**Teil 2 - Samson:** Samson (Richter 13-16) dürfte vor allem als der „Kraftprotz“ des Alten Testaments bekannt sein. In literarischen Verarbeitungen gerät das Bild dieses Helden jedoch differenzierter und durchaus ambivalent. Zudem wurde er in christlicher Auslegung zu einem Sinnbild Christi.

Referentin: **Prof. Dr. Karin Schöpflin**, Hamburg

**KLIMA- UND  
ENERGIE-PILGERWEG  
ASSE  
22.04.2022**



## **KLIMA- UND ENERGIE-PILGERWEG „ASSE“**

### **AKADEMIE PILGERN**

**Sa 22.04.2022, 10.00 - 16.00 Uhr**

Anmeldung: przybilski@kirchewolfs-  
burg.de  
Eintritt frei.

#### **Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Antonia Przybilski**

Der erste Klima- und Energie Pilgerweg „Unser Aller Energie“ (2022) führte uns von Morsleben über Marienborn wieder zurück zum Ausgangspunkt. Dazwischen waren Stationen mit theologischen Impulsen und technischen Informationen.

Nun führt der nächste Klima-und Energie-Pilgerweg“ in Form einer 8, kreuz und quer durch die Asse. Die ca. 10 km lange Strecke hat ihren Knotenpunkt an der Waldgaststätte / Wittmar. Natürlich geht es bei einigen Stationen um Asse II, mit Statements des Betreibers (Bundesgesellschaft für Endlager/ BGE) und der Bürgerinitiativen. Andere Stationen wie z.B. der Bismarckturm, die Asseburg-Ruine und die Liebesallee werden mit anderen klima-und energiepolitischen Themen besetzt sein. Startpunkt ist für ökologisch motivierte Teilnehmer die Bushaltestelle in Wittmar. Für PKW-Fahrer steht ein großer Parkplatz kurz unterhalb der Waldgaststätte zur Verfügung. Weitere Informationen nach Anmeldung.



**WOHIN  
MIT DEM  
ATOMMÜLL?**

**27.04.2023**



## **WOHIN MIT DEM ATOMMÜLL? AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**DO 27.04.2023, 19.00 - 21.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

### **Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Paul Koch**, Sozialdiakon i. R.

Zwischen 1957 und 2004 wurden ca. 110 kerntechnische Anlagen in Deutschland in Betrieb genommen. Die Euphorie im Zusammenhang mit der Aussicht auf unendliche und billige (gar kostenlose) Energie war groß. Vergessen, verdrängt oder verschoben wurde das Thema „Atommüll“. Seit 1901 stellte die Fa. Buchler in Braunschweig Radiumprodukte her. Zusammen mit Eckert& Buchler hat sich am Braunschweiger Stadtrand ein Zentrum für die Produktion und Entsorgung von Nuklearmedizin etabliert. Ab 1965 wurde der Schacht Asse II als Forschungs-Endlager“ betrieben. Das Bergwerk ist instabil und der Atommüll soll wieder aus dem Berg geholt werden. In Morsleben 1971 (noch zu DDR-Zeiten) eingerichtet, was später in die bundesdeutsche Verwaltung überging (jetzt: BGE). Ab 1975 wurde der Schacht Konrad untersucht und später als „endlagertauglich“ entsprechend umgebaut. Die erste Einlagerung ist für 2027 geplant.

Wie sieht die weitere Planung für die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) aus? Was sagt die Bevölkerung dazu? Bürgerinitiativen haben sich zum „Weltatomerbe Braunschweiger Land“ zusammengeschlossen. Hierzu sind Referenten der BGE und der Bürgerinitiativen angefragt.

**KANT:**  
**WAS IST AUFKLÄRUNG?**  
**LEKTÜRE-WORKSHOP**  
**08.05.2023**



**KANT: WAS IST AUFKLÄRUNG? -  
LEKTÜRE-WORKSHOP  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**Mo 08.05.2023, 17.00 - 20.00 Uhr**  
Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

**Theologisches Zentrum**  
Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:  
**Prof. Dr. Nicole C. Karafyllis**, Institut  
für Philosophie, TU Braunschweig,  
Mitglied im Konvent

Im Vorfeld von Immanuel Kants 300. Geburtstag lesen wir gemeinsam seinen berühmten kleinen Text „Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?“ von 1784. Was ist mit den Mitteln der Vernunft möglich? Wo beginnt die selbst verschuldete Unmündigkeit? Welche Interessen verfolgen diejenigen, die sich, positiv oder negativ, auf Kant und „die Aufklärung“ berufen? Der Workshop bringt Laien und ExpertInnen miteinander ins Gespräch und motiviert zum Selberlesen und -denken. Impulse geben Landesbischof **Dr. Christoph Meyns** und die Philosophieprofessoren **Nicole C. Karafyllis** und **Claus-Artur Scheier**.

Das Reclam-Bändchen „Was ist Aufklärung?“ (hg. v. B. Stollberg-Rillinger, 4,40 EUR) wird zur Anschaffung empfohlen, der Text aber auch vor Ort in Kopie zur Verfügung gestellt.

**BIBEL**

# **LITERARISCH**

**TEIL 2: DANIEL UND BELSAZAR**

**10.05.2023**



**BIBEL LITERARISCH**  
**AKADEMIE AM VORMITTAG**

**Mi 10.05.2023, 10.00 - 12.30 Uhr**  
Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**  
Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:  
**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin

Seit Jahrhunderten bildet die Bibel eine Quelle der Inspiration in den Künsten; das gilt auch für Schriftsteller und Dichter - auch für solche, bei denen man es nicht auf Anhieb erwartet. Biblische Texte, Motive und Materialien wurden auf unterschiedlichste Weisen literarisch genutzt und gedeutet, so dass literarische Werke ihr jeweils eigenes Licht auf die Bibel warfen. Die Reihe möchte dies an ausgewählten Beispielen zeigen, jeweils im Anschluss an eine Betrachtung des rezipierten Bibeltextes.

**Teil 3: Daniel und Belsazar**


Das prominente Motiv in Daniel 5 ist das unheimliche Erscheinen der rätselhaften Schrift an der Wand. Die Frage nach deren Bedeutung führt zur Begegnung des lästerlichen babylonischen Königs Belsazar mit dem weisen Exilisraeliten Daniel. Es mag überraschen, dass in der Literatur vor allem die Gestalt Belsazar Interesse weckte.

Referentin:  
**Prof. Dr. Karin Schöpflin**, Hamburg

# **PUTINS KRIEG GEGEN DIE UKRAINE**

**AUS DEUTSCHER, GLOBALER  
UND PUTINS PERSPEKTIVE**

**25.05.2022**



**PUTINS KRIEG GEGEN DIE  
UKRAINE AUS DEUTSCHER,  
GLOBALER UND PUTINS  
PERSPEKTIVE  
AKADEMIE IM FRANZISKUSSAAL**

**Do 25.05.2022, 19.00 - 21.00 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de  
Eintritt frei.

**Theologisches Zentrum**

Alter Zeughof 2/3, 38100 Braunschweig

Leitung:

**Dr. Karl Ermert**, Mitglied im Konvent

Putins Krieg gegen die Ukraine lässt sich aus mehreren Perspektiven lesen. Aus deutscher Sicht ist der Faktor Geopolitik besonders relevant, der aus der hohen Abhängigkeit von Energie- und Rohstoffimporten resultiert. Aus globaler Perspektive geht es darum, sich aus der Abhängigkeit von arabischem Öl zu lösen und im Osten einen zuverlässigen und preiswerten Ersatz zu finden. Putin selbst will seinen imperialen Traum von der Wiederherstellung Russlands in den Grenzen des Zarenreichs in Abgrenzung zum dekadenten Westen noch selbst erleben. Insofern befeuert Putins Krieg erneut die alte Debatte um Europas Ostgrenze, die im Kern auch eine kulturelle, religiöse und soziale ist und den Gegensatz zwischen einer liberalen und einer autoritären Gesellschaft markiert.

Referent: **Prof. a.D. Dr. Ulrich Menzel**,  
Politikwissenschaftler, TU Braunschweig



# ZUKUNFT<sub>IM</sub> WANDEL

2. FRAUENMAHL IM  
CAFÉ KREUZGANG

29.06.2023



**ZUKUNFT IM WANDEL -  
2. FRAUENMAHL IM  
CAFÉ KREUZGANG  
AKADEMIE KULTURELL**

**Do 29.06.2023, 18.00 - 21.30 Uhr**

Anmeldung: sekretariat.thz@lk-bs.de

Unkostenbeitrag: 40,- €

Café Kreuzgang  
Schützenstraße 21  
38100 Braunschweig

Leitung:

**Kerstin Vogt**, Akademiedirektorin;  
**Dr. Anja Hesse**, Dezernentin der  
Stadt Braunschweig für Kultur  
und Wissenschaft

Nach einem erfolgreichen ersten Mal, setzen wir die Idee des Frauenmahls im Café Kreuzgang fort. Frauen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Religion treffen sich im Rahmen eines festlichen Mahls und werden dabei von Referentinnen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen mit kurzen Impulsvorträgen zum Austausch und zur Vernetzung eingeladen. Abgerundet wird das Essen durch Musikbeiträge zwischen den einzelnen Gängen. Wir leben im Zeitalter großer Transformationen. Rasant wandeln sich viele Bereiche unserer Gesellschaft. Daher fragen wir in diesem Jahr nach: Wie wird unsere Mobilität in Zukunft aussehen? Wir erleben eine kulturelle Vielfalt muslimischer Frauen in Deutschland: Gibt es einen Wandel der sozialen und kulturellen Teilhabe für die dritte Generation junger Migrantinnen? Wie wird die Kirche der Zukunft aussehen? Was wird aus der Kultur nach der Pandemie? Lassen Sie uns darüber ins Gespräch kommen.

Bei gutem Wetter wird die Veranstaltung im Café Kreuzgang stattfinden, alternativ im Franziskussaal.

## **IMPRESSUM**

### **Evangelische Akademie Abt Jerusalem (AJA)**

im Theologischen Zentrum

Alter Zeughof 1

38100 Braunschweig

Tel. : 0531-120540

Fax : 0531-1205450

sekretariat.thz@lk-bs.de

[www.abt-jerusalem-akademie.de](http://www.abt-jerusalem-akademie.de)

Facebook: Evangelische Akademie Abt Jerusalem

### **Mitglieder des Konvents**

Detlef Bade, Dr. Karl Ermert, Anke Grewe, Propst Thomas Gunkel, Tobias Henkel, Dr. Anja Hesse, Oberlandeskirchenrat Thomas Hofer, Prof. Dr. Folkhard Isermeyer, Prof. Dr. Nicole C. Karafyllis, Prof. Dr. med. Jan T. Kielstein, Prof. Dr. Dr. h.c. Joachim Klein, Armin Maus, Dr. Uwe Meier, Landesbischof Dr. Christoph Meyns (Vorsitz), Univ.-Prof. a.D. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Udo Peil, Dr. Heike Pöppelmann (stellv. Vorsitzende), Axel Richter, Polizeipräsident Thomas Ring, Dr. Heike Steingaß, Michael Strauß.

### **Akademiedirektorin:**

Kerstin Vogt

Gestaltung: Malte Romainczyk,

Druck: Druckzentrum Neumünster

**EVANGELISCHE AKADEMIE  
ABT JERUSALEM**

c/o Theologisches Zentrum

Alter Zeughof 1

38100 Braunschweig

[www.abt-jerusalem-akademie.de](http://www.abt-jerusalem-akademie.de)

Facebook: Evangelische Akademie Abt Jerusalem

**Bankverbindung für Spendenkonto:**

**IBAN:** DE70 5206 0410 0000 0065 05

**BIC:** GENODEF1EK1

**Verwendungszweck:** 5220.1431 UK 1, AJA-Spenden

Evangelisch-lutherische  
Landeskirche in Braunschweig

